

Liebe Studierende des Masters *Theorien und Praktiken professionellen Schreibens*,

die nachstehenden Lektüreempfehlungen dienen der Unterstützung Ihrer selbständigen Studien innerhalb der Aufbaumodule AM 1–3. Die nach den Fachbereichen ‚Rhetorik‘, ‚Medienwissenschaft‘ und ‚Sprachwissenschaft‘ geordneten Leselisten geben Ihnen unter „1. Grundlagenliteratur“ jeweils einen Überblick über Beiträge, die das theoretische Fundament in der für den Studiengang notwendigen Breite abstecken, und ergänzen diesen unter „2. Ergänzende Lektüren“ um zentrale Standardwerke der drei Fachbereiche, auf die punktuell auch in Ihren AM-Veranstaltungen eingegangen wird.

Das Ziel Ihrer Auseinandersetzung mit den angeführten Titeln ist die Aneignung bzw. die Auffrischung der grundlegenden Terminologien und Theorien der genannten Bereiche. Diese soll Sie dazu befähigen, die zentralen theoretischen Diskurse und ihre historischen Entwicklungen in Bezug zu Ihrem eigenen Schreiben zu setzen und so die von Ihrem Studiengang angestrebte Verschränkung von ‚Theorie‘ und ‚Praxis‘ zu nutzen. Sie ermöglicht es Ihnen dementsprechend, die kulturellen, medialen und kognitiven Rahmenbedingungen Ihrer Schreibpraxis kritisch reflektiert zu erfassen und professionell damit umzugehen. Im Bereich ‚Rhetorik‘ betrifft dies v.a. rhetorische Techniken und die Entwicklung ihrer Funktionen, im Bereich ‚Medienwissenschaft‘ das Verständnis von Medien als sich wandelnden (Produktion und Rezeption beeinflussenden) Kulturtechniken und im Bereich ‚Sprachwissenschaft‘ die Möglichkeiten des Nachvollzugs und der Beschreibung von sprachlichen Mechanismen, die in Texten Kohärenz und kontextbezogene Bedeutung etablieren.

Bei Rückfragen zu den Leselisten stehen Ihnen die Lehrenden der von Ihnen gewählten Veranstaltung a) des entsprechenden AM als jeweilige Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

Lektüreempfehlungen für das AM 1

„Modelle der Rhetorik – Geschichte, Theorie und Gegenwart“

1. Grundlagenliteratur

Aristoteles: Poetik. Griech./Dt., übers. u. hg. v. Manfred Fuhrmann, Stuttgart 1982.

Aristoteles: Rhetorik. Übers., mit einer Bibliographie u. einem Nachw. v. Franz G. Sieveke, München 1980.

Quintilianus, Marcus Fabius: Ausbildung des Redners. Zwölf Bücher, hg. u. übers. v. Helmut Rahn, 2 Bde., Darmstadt 1988.

Barthes, Roland: Die alte Rhetorik. In: Ders.: *Das semiologische Abenteuer*, Frankfurt a. M. 1988 (Edition Suhrkamp 1441; N.F. 441), S. 15–101.

Blumenberg, Hans: Anthropologische Annäherung an die Aktualität der Rhetorik. In: Ders.: *Wirklichkeiten, in denen wir leben. Aufsätze und eine Rede*, Stuttgart 1981 (Reclams Universalbibliothek 7715), S. 104–136.

Jakobson, Roman: Der Doppelcharakter der Sprache und die Polarität zwischen Metaphorik und Metonymik. In: Anselm Haverkamp (Hg.): *Theorie der Metapher*, Darmstadt 1983 (Wege der Forschung 389), S. 163–174.

Nietzsche, Friedrich: Über Wahrheit und Lüge im außermoralischen Sinne. In: Ders.: *Sämtliche Werke. Kritische Studienausgabe in 15 Bänden*, Bd. 1: Die Geburt der Tragödie. Unzeitgemäße Betrachtungen: I–IV, hg. v. Giorgio Colli u. Mazzino Montinari, Berlin 1988, S. 875–890.

2. Ergänzende Lektüren

Barthes, Roland: Die rhetorische Analyse. In: Ders.: *Das Rauschen der Sprache (Kritische Essays IV)*. aus dem Französischen von Dieter Hornig, Frankfurt a.M. 2006, S. 129–135.

Bender, John / Wellbery, David: Die Entschränkung der Rhetorik, in: *Texte und Lektüren. Perspektiven in der Literaturwissenschaft*, hg. v. Aleida Assmann, Frankfurt a.M. 1996, S. 79-104.

Strub, Christian: Ordo troporum naturalis. Zur Systematisierung der Tropen. In: Jürgen Fohrmann (Hg.): *Rhetorik. Figuration und Performanz*, DFG-Symposion 2002, Stuttgart/Weimar 2004 (Germanistische Symposien-Gerichtsbände 25, DVjs Sonderband), S. 7–38.

Wagner-Egelhaaf: Überreden / Überzeugen. Zur Ambiguität der Rhetorik, in: *Amphibolie – Ambiguität – ambivalenz*, hg. v. Frauke Berndt u. Stephan Kammer, Würzburg 2009, S. 33-51.

Lektüreempfehlungen für das AM 2

„Kultur- und Medientechniken des Schreibens“

1. Grundlagenliteratur

Becker, Sabina/Hummels, Christine/Sander, Gabriele: *Grundkurs Literaturwissenschaft*, Stuttgart 2006.

Binczek, Natalie/Dembeck, Till/Schäfer, Jörgen (Hg.): *Handbuch Medien und Literatur*, Berlin/New York 2013.

Jeßing, Benedikt/Köhnen, Ralph: *Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft*, 4. Auflage, Stuttgart 2017.

Kloock, Daniela/Spahr, Angela (Hg.): *Medientheorien. Eine Einführung*, München 1997.

Kümmel, Albert/Scholz, Leander/Schumacher, Eckhard (Hg.): *Einführung in die Geschichte der Medien*, München 2004.

Schanze, Helmut (Hg.): *Handbuch der Mediengeschichte*, Stuttgart 2001.

Zanetti, Sandro (Hg.): *Schreiben als Kulturtechnik. Grundlagentexte*, Berlin 2012.

2. Ergänzende Lektüren

Giesecke, Michael: *Der Buchdruck in der frühen Neuzeit. Eine historische Fallstudie über die Durchsetzung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien*, Frankfurt/M. 1991.

Kittler, Friedrich: *Optische Medien. Berliner Vorlesung 1999*, Berlin 2002.

McLuhan, Marshall: Die magischen Kanäle — Understanding Media [Orig. 1964], Dresden/Basel 1994.

Ong, Walter: Oralität und Literalität. Die Technologisierung des Wortes [Orig. 1980], Heidelberg 1987.

Lektüreempfehlungen für das AM 3 „Textsinn und -struktur“

1. Grundlagenliteratur

Averintseva-Klisch, M. (2013): *Textkohärenz*. Heidelberg: Universitätsverlag Winter. (KEGLI 14).

Dirscherl, F. & Pafel, J. (2015). Die vier Arten der Rede- und Gedankendarstellung. Zwischen Zitieren und Referieren. *Linguistische Berichte* 241, 3–47.

Musan, R. (2010). *Informationsstruktur*. Heidelberg: Universitätsverlag Winter. (KEGLI 9).

Schwarz-Friesel, M. (2000). Textuelle Progression durch Anaphern – Aspekte einer prozeduralen Thema-Rhema-Analyse. In: Dölling, J./Pechmann, T. (Hg.), 2000. *Prosodie – Struktur – Interpretation*. Leipzig: Institut für Linguistik der Universität Leipzig (= Linguistische Arbeitsberichte 74), 111–126.

2. Ergänzende Lektüren

Consten, M. (2004): *Anaphorisch oder deiktisch? Zu einem integrativen Modell domänengebundener Referenz*. Tübingen: Niemeyer (LA 484).

Dancygier, B. (2011): *The Language of Stories*. Cambridge University Press.

Dancygier, B. and E. Sweetser (2014): *Figurative Language*. Cambridge Textbooks in Linguistics. Cambridge University Press.

Eckardt, R. (2014). *The Semantics of Free Indirect Discourse. How Texts Allow to Mind-read and Eavesdrop*. Leiden: Brill.

Hinterwimmer, S. (im Druck). Prominent Protagonists. *Journal of Pragmatics*
(<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0378216617308342?via%3Dihub>)

Klein, Wolfgang & Christiane von Steutter. 1987. Quaestio und die referentielle Bewegung in Erzählungen. *Linguistische Berichte* 109: 163–185.

Schlenker, Philippe. 2004. Context of Thought and Context of Utterance. A Note on Free Indirect Discourse and the Historical Present. *Mind and Language* 19: 279–304.